



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2012

Heilbad Heiligenstadt, den 05.07.2012

Nr. 21

Inhalt

Seite

A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

13. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 11.07.2012	... 108
Europaweite öffentliche Ausschreibung - Lieferung von elektrischer Energie für die Liegen- schaften des Landkreises Eichsfeld	... 109

B Veröffentlichungen sonstiger Stellen

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Hauptamt/Kreistagsbüro und Pressestelle, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden. Tel. : (03606) 650 -1240 / 1241 / 1242;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

13. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 11.07.2012

Die 13. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld findet am

Mittwoch, 11.07.2012, um 16:00 Uhr

im Kreistagssaal des Landkreises Eichsfeld, Göttinger Straße 5, Heilbad Heiligenstadt statt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Landkreiswahlleiters zur Landratswahl
3. Diensteid des Landrates
4. Festlegung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 12. Sitzung des Kreistages am 28. März 2012
6. Genehmigung zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Landkreises Eichsfeld im Rechnungsjahr 2009
7. Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2009 des Landkreises Eichsfeld sowie Entlastung des Landrates
8. Feststellung des Jahresabschlusses der Eichsfelder Kulturbetriebe zum 31.12.2011
9. Controllingbericht - 1. Quartal 2012
10. Änderung der Satzung der Kreisvolkshochschule Eichsfeld
11. Entgeltordnung der Kreisvolkshochschule Eichsfeld
12. Abbestellung und Bestellung einer Prüferin/eines Prüfers für das Rechnungsprüfungsamt
13. Ermächtigung des Landrates zur Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der Eichsfeldwerke GmbH
14. Bestellung eines Mitgliedes für den Aufsichtsrat der Eichsfeld Klinikum gGmbH
15. Antrag der SPD-Grüne-Fraktion
Resolution - Verbesserung der Zug-Anbindung ins Eichsfeld
16. Mitteilungen und Anfragen

II. Nicht öffentlicher Teil

Heilbad Heiligenstadt, 03.07.2012

Der Landrat

Europaweite öffentliche Ausschreibung

Lieferung von elektrischer Energie für die Liegenschaften des Landkreises Eichsfeld

D-Heilbad Heiligenstadt: Stromversorgung
2012/S 125-206885
Auftragsbekanntmachung
Lieferauftrag

Richtlinie 2004/18/EG

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Landkreis Eichsfeld / Liegenschaftsamt
Friedensplatz 8

Kontaktstelle(n): Landkreis Eichsfeld / Liegenschaftsamt

Zu Händen von: Frau Dornieden

37308 Heilbad Heiligenstadt

DEUTSCHLAND

Telefon: +49 3606650-2311

E-Mail: liegenschaftsamt@kreis-eic.de

Fax: +49 3606650-9090

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: <http://www.kreis-eic.de>

Weitere Auskünfte erteilen: Landkreis Eichsfeld / Liegenschaftsamt
Friedensplatz 8

Kontaktstelle(n): Landkreis Eichsfeld / Liegenschaftsamt

Zu Händen von: Herrn Westerberg

37308 Heilbad Heiligenstadt

DEUTSCHLAND

Telefon: +49 3606650-2325

E-Mail: liegenschaftsamt@kreis-eic.de

Fax: +49 3606650-9090

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen

einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken: die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Lokalbehörde

I.3) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:

Stromlieferung.

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Lieferauftrag

Kauf

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Landkreis Eichsfeld, Abnahmestellen gemäß Anlage 1 Leistungsverzeichnis.

NUTS-Code DEG06

II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)

Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Lieferung von elektrischer Energie für Liegenschaften des Landkreises Eichsfeld.

- II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**
65310000
- II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja
- II.1.8) Lose**
Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose
- II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2) Menge oder Umfang des Auftrags**
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:**
Ca. 68 Abnahmestellen, jährlich ca. 2 703 000 kWh.
- II.2.2) Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung**
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung**
Beginn 1.1.2013. Abschluss 31.12.2015

Angaben zu den Losen

Los-Nr: 1

Bezeichnung: RLM-Abnahmestelle (Mittelspannung mit Registrierender Leistungsmessung).

- 1) **Kurze Beschreibung**
RLM-Abnahmestelle (Mittelspannung mit Registrierender Leistungsmessung).
- 2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**
65310000
- 3) **Menge oder Umfang**
Eine Abnahmestelle, jährlich 112 000 kWh.
- 4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**
Beginn 1.3.2013.
- 5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 2

Bezeichnung: RLM-Abnahmestelle (Niederspannung mit Registrierender Leistungsmessung).

- 1) **Kurze Beschreibung**
RLM-Abnahmestelle (Niederspannung mit Registrierender Leistungsmessung).
- 2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**
65310000
- 3) **Menge oder Umfang**
Eine Abnahmestelle, jährlich ca. 337 000 kWh.
- 4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**
- 5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 3

Bezeichnung: Tarif-Abnahmestellen.

- 1) **Kurze Beschreibung**
Tarif-Abnahmestellen (Niederspannung ohne Leistungsmessung).
- 2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**
65310000
- 3) **Menge oder Umfang**
Ca. 66 Abnahmestellen, jährlich ca. 2 254 000 kWh.
- 4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**
- 5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III.1) Bedingungen für den Auftrag**
- III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:**
Keine.

- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:**
Siehe Ausschreibungsunterlagen.
- III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen**
Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: ja
Darlegung der besonderen Bedingungen: Netzanschlußverträge bzw. Anschluß-Nutzungsverträge gem. Stromliefervertrag.
- III.2) Teilnahmebedingungen**
- III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Bieter haben die in den Abschnitten III.2.1, III.2.2 und III.2.3 geforderten Unterlagen mit den Ausschreibungsunterlagen einzureichen. Bieter mit Herkunft aus anderen Ländern als Deutschland müssen die geforderten Nachweise - in Übereinstimmung mit den Rechtsvorschriften des Herkunftslandes - in deutscher, beglaubigter Übersetzung vorlegen. Der Auftraggeber behält sich vor Auftragserteilung vor, Nachweise zum Beleg der Eigenerklärungen sowie einen aktuellen Auszug aus dem Handelsregister von dem Bieter zu fordern.
1. Eigenerklärung, dass die Anzeige gem. §5 EnWG erfolgt ist und die Tätigkeit der Stromversorgung nicht ganz oder teilweise durch eine Regulierungsbehörde untersagt wurde;
 2. Eigenerklärung, dass eine gültige Betriebshaftpflichtversicherung besteht mit Angabe des Versicherers, der Versicherungsnummer und der Deckungssumme;
 3. Unbeglaubigter Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 6 Monate, gerechnet ab dem Datum der Angebotsabgabe.
- III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit: dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet und dass über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist.
2. Eigenerklärung zum Unternehmen (Gesellschafter, Anzahl der Mitarbeiter und Kunden, Gesamtumsatz, Spartenumsatz, Umsatz aus Stromlieferung, eigene Stromerzeugungskapazitäten).
- III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
1. Darstellung des Niederlassungs- bzw. Geschäftsstellennetzes in Deutschland;
 2. Kurzdarstellung, wie/durch wen die Kundenbetreuung des Auftraggebers erfolgt;
 3. Musterrechnung für leistungsgemessene Kunden;
 4. Referenzen mit 5 vergleichbaren Stromlieferungen in den letzten 3 Jahren an öffentliche Auftraggeber bzw. Auftraggeber mit 100 % öffentlicher Beteiligung (Ausführungsort, Anschrift, Auftraggeber, Auftragsumfang, Auftragsdauer, Ansprechpartner mit Telefon).
- III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**
- III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**
- III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand**
- III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) Verfahrensart**
- IV.1.1) Verfahrensart**
Offen
- IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
- IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**
- IV.2) Zuschlagskriterien**
- IV.2.1) Zuschlagskriterien**
das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien
1. Der Zuschlag wird auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt (vgl. § 21 Abs. 1 EG VOL/A). Das für das jeweilige Los wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Preis für die elektrische Energie in Cent/kWh. Für jedes Los wird das wirtschaftlichste Angebot einzeln ermittelt. Für den Fall, dass bei verschiedenen Angeboten identische Preise in einem Los vorliegen, entscheidet die mit dem angebotenen Strommix verbundene CO²-

Emmission in g/kWh zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebotes. Das Angebot mit den geringsten CO²-Ausstoß erhält bei Preisgleichheit den Zuschlag. Ist auch die Menge CO²-Emmission in g/kWh identisch, wird ein Auslosungsverfahren durchgeführt.. Gewichtung 100

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

IV.3) Verwaltungsangaben

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

Vergabenummer 15/46/12

IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags

nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Schlussstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme: 15.8.2012 - 11:00

Kostenpflichtige Unterlagen: ja

Preis: 12,00 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise: Überweisung auf Konto-Nr.: 200003631 bei der Kreissparkasse Eichsfeld BLZ: 82057070; USt-IdNr.: DE186226472;

BIC:HELADEF1EIC;IBAN:DE70820570700200003631; Verwendungszweck: Vergabe-Nr 15/46/12;

Nachweis ist mit der Abforderung einzureichen; Barzahlung nicht möglich.

IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

21.8.2012 - 11:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

Deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

bis: 31.10.2012

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 21.8.2012 - 11:00

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben

Der Bieter unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen des § 22 EG VOL/A über nicht berücksichtigte Angebote. Es gilt Deutsches Recht.

Der Bieter hat gem. §§ 10 und 11 Thüringer Vergabegesetz eine Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit sowie Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (Formulare liegen der Ausschreibung bei) mit dem Angebot einzureichen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Thüringer Landesverwaltungsamt Referat 250-Vergabekammer

Weimarplatz 4

99423 Weimar

DEUTSCHLAND

E-Mail: vergabekammer@tlva.thueringen.de

Telefon: +49 36137737254

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

26.6.2012